

## **Protokoll:**

Oberbürgermeister Langner trägt vor:

Die Bürgermeisterin, Frau Marie Theres Hammes-Rosenstein, hat um Ruhestandsversetzung gebeten. Daher hat eine Nachbesetzung der Stelle zu erfolgen und zwar zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem Stadtrat vor der Wahl vorgeschlagen werden (§40 Abs. 2 GemO).

Gemäß § 40 findet die Wahl in öffentlicher Sitzung im Wege geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln statt.

Für die Wahl ist die Wahlkabine zu benutzen.

Für die Auszählung der Stimmen sind ein Beauftragter des Vorsitzenden (Herr Metten-Golly) sowie 2 (1 CDU, 1 SPD) Ratsmitglieder (§ 26 Abs. 4 Geschäftsordnung) zu bestimmen.

Gewählt ist, wer die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhält; hierbei zählen Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen nicht mit (§ 40 Abs. 4 GemO).

## **Bewerber/innen sind:**

- Frau Ulrike Mohrs

Die CDU- Fraktion schlägt Frau Ulrike Mohrs zur Wahl vor.

## **Werden weitere Vorschläge unterbreitet?**

Anschließend benennt er für die Auszählung der Stimmen Herrn Metten-Golly sowie Rm Bohn (CDU-Fraktion) und Rm Schmidt (SPD-Fraktion).

Die Fraktionen CDU, BIZ, SPD und FBG sprechen sich für die Kandidatin Frau Ulrike Mohrs aus.

